

Protokoll:

Zu diesem Punkt begrüßt Herr Bg. Flöck Herrn Hajak. Ortsvorsteher Kremer bittet die Verwaltung zu veranlassen, dass die Linie 10 durchgehend bis zum Bahnhof geführt wird. Außerdem müsse sichergestellt werden, dass die Linie 10 vom Bahnhof über das Löhr-Center zurück in den Ortsteil Arenberg führt. Der Behindertenbeauftragte der Stadt Koblenz, Herr Seuling, erwartet, dass bis 2022 keine durchgehende Barrierefreiheit für sämtliche Haltestellen im Stadtgebiet gewährleistet werden kann. Herr Bg. Flöck erklärt, dass eine durchgehende Barrierefreiheit bis 2020 nicht durchgängig hergestellt werden müsse. Hierzu liege auch keine rechtliche Grundlage vor. Herr Seuling bittet die Verwaltung, sich vor dem Hintergrund der barrierefreien Herstellung von Haltestellen verstärkt mit den Belangen behinderter Menschen auseinander zu setzen. Rm Wierschem erwartet durch die neue Linienführung Nachteile für die Anwohner der Ortsteile Arenberg und Immendorf. Die betroffenen Anwohner seien nicht in ausreichendem Maße im Vorfeld informiert worden. Herr Bg. Flöck erläutert noch einmal das bisherige Beteiligungsverfahren. Zeitnah werde über die neue Linienführung im Ortsbeirat informiert. Außerdem habe die Verwaltung beschlossen, im Rahmen von Bürgerinformationsveranstaltungen über die geänderte Linienführung zu informieren.

Der Fachbereichsausschuss IV stimmt der Vorlage einstimmig ohne Stimmenthaltungen zu.